



# Unser Schopp

UNSER DORFLADEN



**Der Dorfladen  
ist zurück!**



**Unser Schopp**  
UNSER DORFLADEN

**Willkommen zum  
Onlinevortrag – Dorfladen**





## Marius Schiel

38 Jahre alt, 2 Kinder

- Unternehmensberater  
(Schwerpunkte: Unternehmensgründung, Innovation, Demokratisierung),  
Interimmanager, Interimgeschäftsführer
- Referenzen: ENERLOG, Thermondo GmbH, myWarm Deutschland GmbH, ...
- Seit 2022 Bioladenbesitzer



## Sandy Hoppert

45 Jahre alt, 2 Kinder

- Industriekauffrau und B.A.
- Bezirksleiter Assistent SCHLECKER
- Organisationsberaterin enviaM-Gruppe
- Projektleitung Caring Culture eniviaM-Gruppe
- Referent Prozessmanagement MITNETZ Strom
- Seit 2022 Bioladenbesitzer



Wir haben ein wirtschaftlich tragfähiges Konzept zur Versorgung von Ortschaften mit weniger als 3000 Einwohnern entwickelt.





**Die aktuelle Steuer-, Abgaben- und Energiepolitik lässt einen wirtschaftlichen Betrieb von Einzelhändlern und Dorfläden nicht mehr zu.**

- Immer mehr Dorfläden und Einzelhändler in ländlichen Regionen schließen.
- Die Attraktivität der Gemeinden lässt nach.
- Selbstversorgung für ältere Menschen wird erschwert.
- Was häufig in Wegzug endet.
- Das Leben auf dem Land wird erschwert.
- Wenig Zuzug auf Grund sinkender Attraktivität.
- (Fahr)Zeit und Kosten für die Versorgung nehmen zu.

**Discounter fokussieren sich auf Ortschaften mit mehr als 3.000 EW.**

## Fakten

In den letzten 12 Jahren haben 7.000 Lebensmittel-einzelhändler geschlossen.

*„Im Jahr 2010 gab es in Deutschland noch rund 41.000 Verkaufsstellen im Lebensmitteleinzelhandel, im Jahr 2022 waren es nur noch knapp 34.000.“*



# unser Container Dorfladen

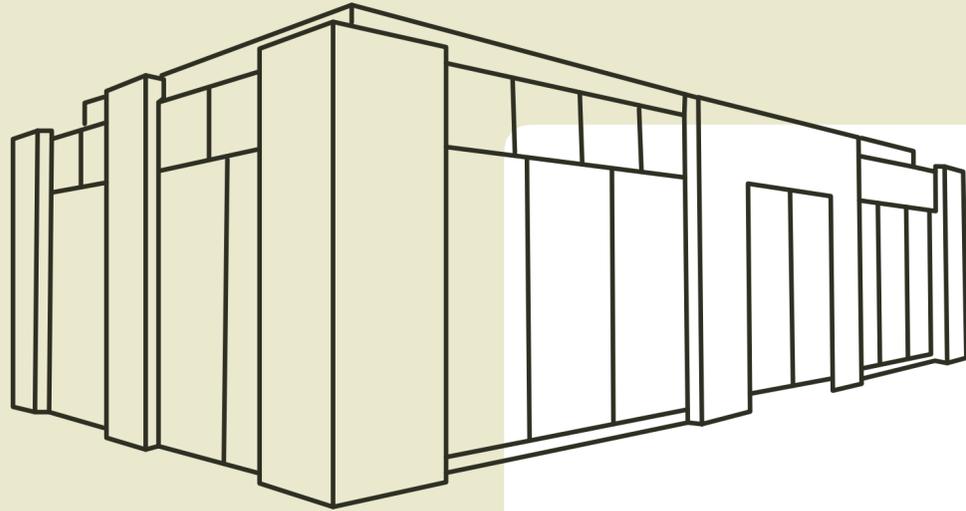
super gedämmt und effizient

erzeugt 80% seines Stroms selber

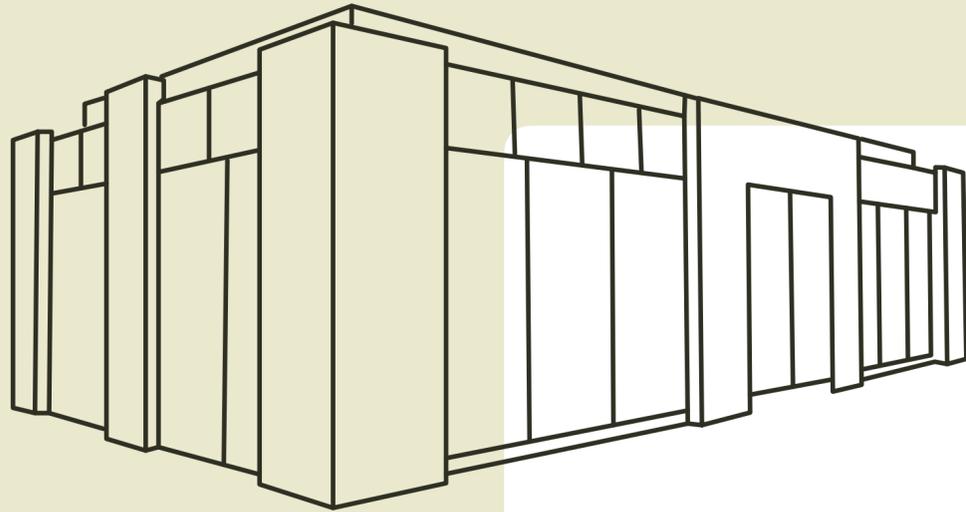
auf 72 oder 108 qm ein Vollsortiment

mit Sitzecke, Kaffeeautomat und Kinderspielecke

„mitten“ im Ort

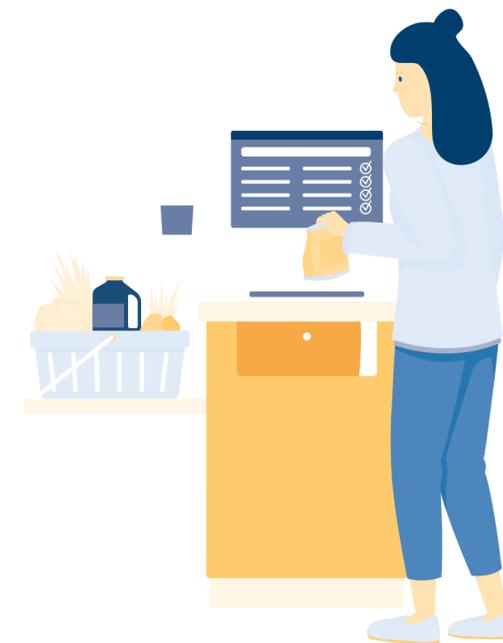


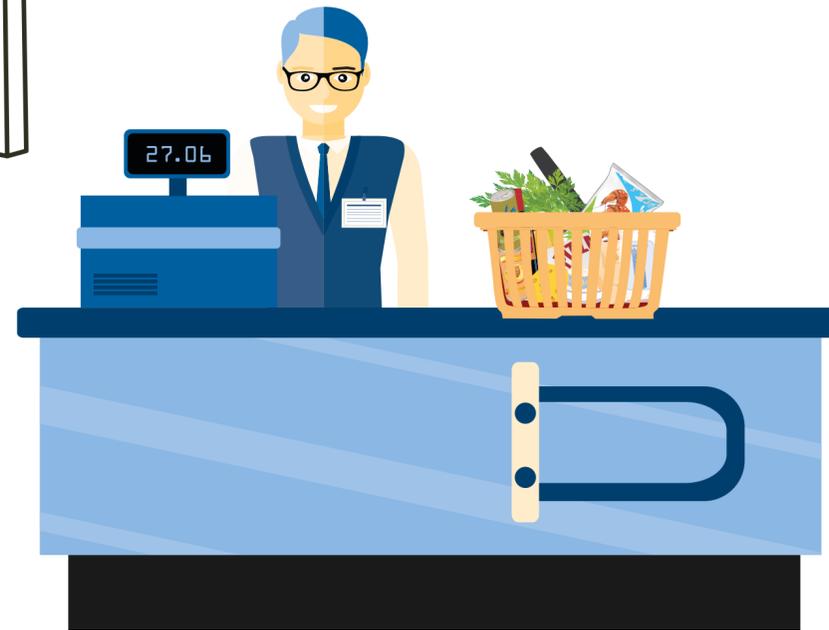
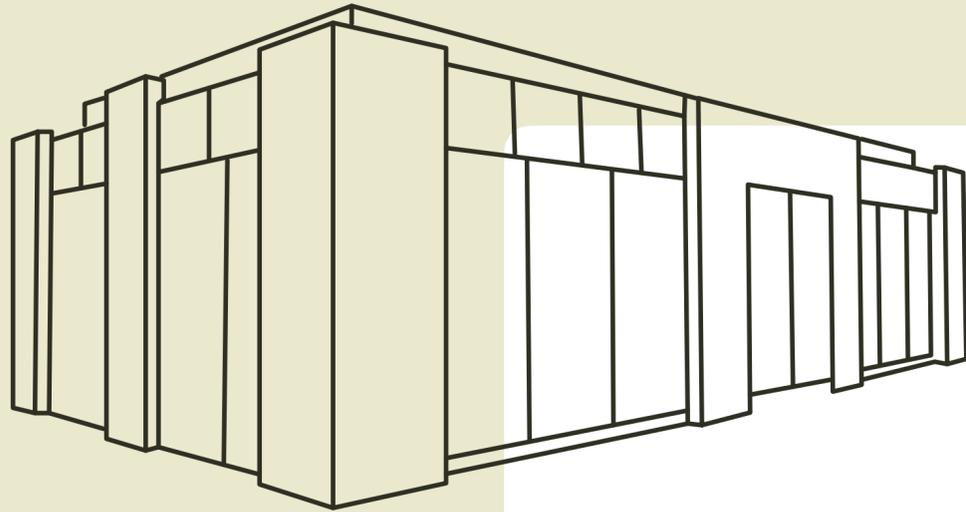
1600 Produkte im Sortiment  
inkl. Kühlung und Tiefkühlung



An 365 Tagen im Jahr  
rund um die Uhr geöffnet

Selbstbedienungskasse für eine  
Bezahlung EC-Karte, Kreditkarte oder  
Kundenkarte





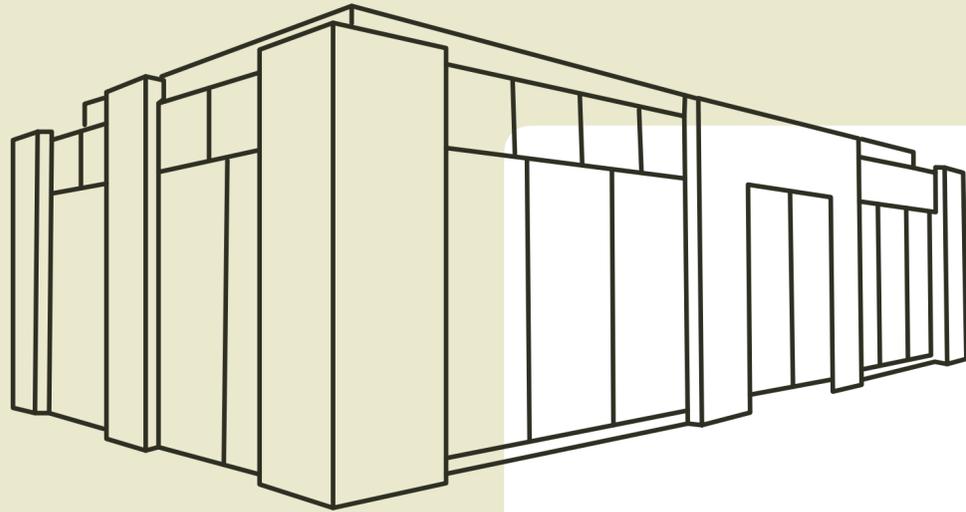
**An 1-3 Tagen in der Woche ist er für 2-4h personell besetzt.**

Dann scannt der Kassierer ganz klassisch und Barzahlung, Gespräche, Hilfe und Beratung sind möglich.

**Zugang über EC/Visa-Karte, Kundenkarte, Personalausweis**

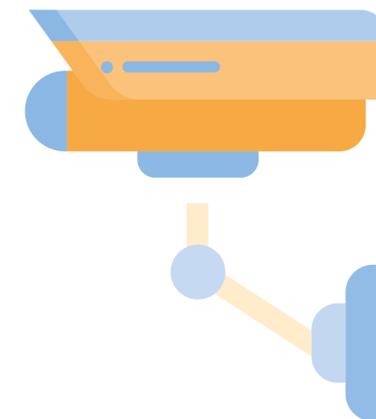
darüber erfolgt auch die Alterskontrolle





Barrierefreier Zugang für  
alle möglich

Sicherheit und Diebstahlprävention  
dank eines ausgeklügelten Systems



~~THINK GLOBAL~~  
DENKE REGIONAL!



Wir setzen auf Produkte aus der Region! Unser Leitsatz diesbezüglich ist: **„Alles was wir in ausreichender Menge, in guter Qualität und zu einem vernünftigen Preis aus der Region bekommen, das nehmen wir ins Sortiment.“**

- Dies unterstützt Produzenten und Hersteller in der Region!
- Das Geld zirkuliert in der Region!
- Das wiederum sichert und schafft Arbeitsplätze in der Region!
- Durch kürzere Transportwege, geringere Transportkosten, dadurch geringere Preise für Endkunden.

Wir bewegen uns preislich auf dem Niveau von Edeka und Rewe.

Unser Sortiment umfasst ca. 1.600 Produkte, vorwiegend konventionelle Produkte, aber auch in kleines Biosortiment.

~~THINK GLOBAL~~  
DENKE REGIONAL!



Erweiterbar um Café,  
Bistro, größere Sitzecke, ...

Auslieferung von  
Einkäufen

Erweiterbar um  
Paketstationen extern,  
oder DHL, DPD, GLS, ...  
intern

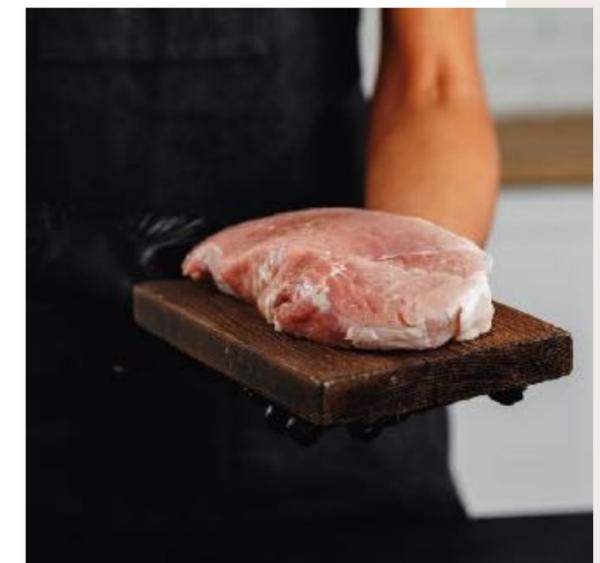
Online-Vorbestellungen



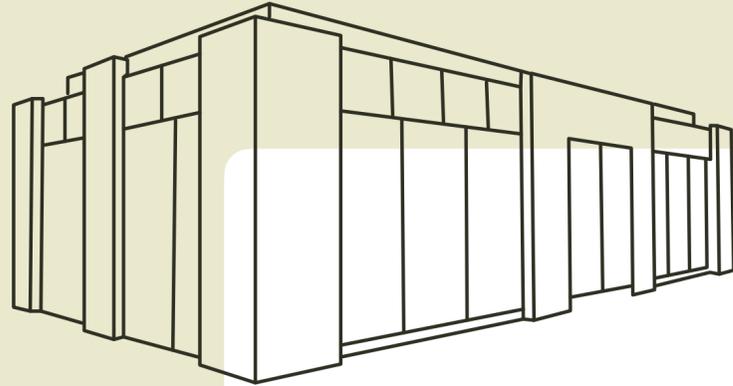
- mit lokalen Pflegediensten (Auslieferung von Einkäufen)
- mit Bäckern, Fleischern, Eierlieferanten, ...

Bsp.: Der Fleischer kommt nach wie vor mit seinem Fahrzeug in den Ort und verkauft seine frische Ware. Wir nehmen keine frische Fleisch- und Wurstwaren ins Sortiment (keine Konkurrenz). Wir nehmen aber abgepackte Ware vom Fleischer in unsere Kühlung (Kooperation). Anwohner, die nicht vor Ort sind, wenn das Fleischerauto da ist, könnten z.B. Bestellungen aufgeben und sich vom Fleischer in unserer Kühlung hinterlegen lassen. Mehr Absatz für den Fleischer. Er erreicht jetzt alle Bürger auch 24/7.

**= Mehrwert für die Bürger**



**Mehrwert für alle**



**Kein Dorfladen ohne die  
Dorfgemeinschaft!**

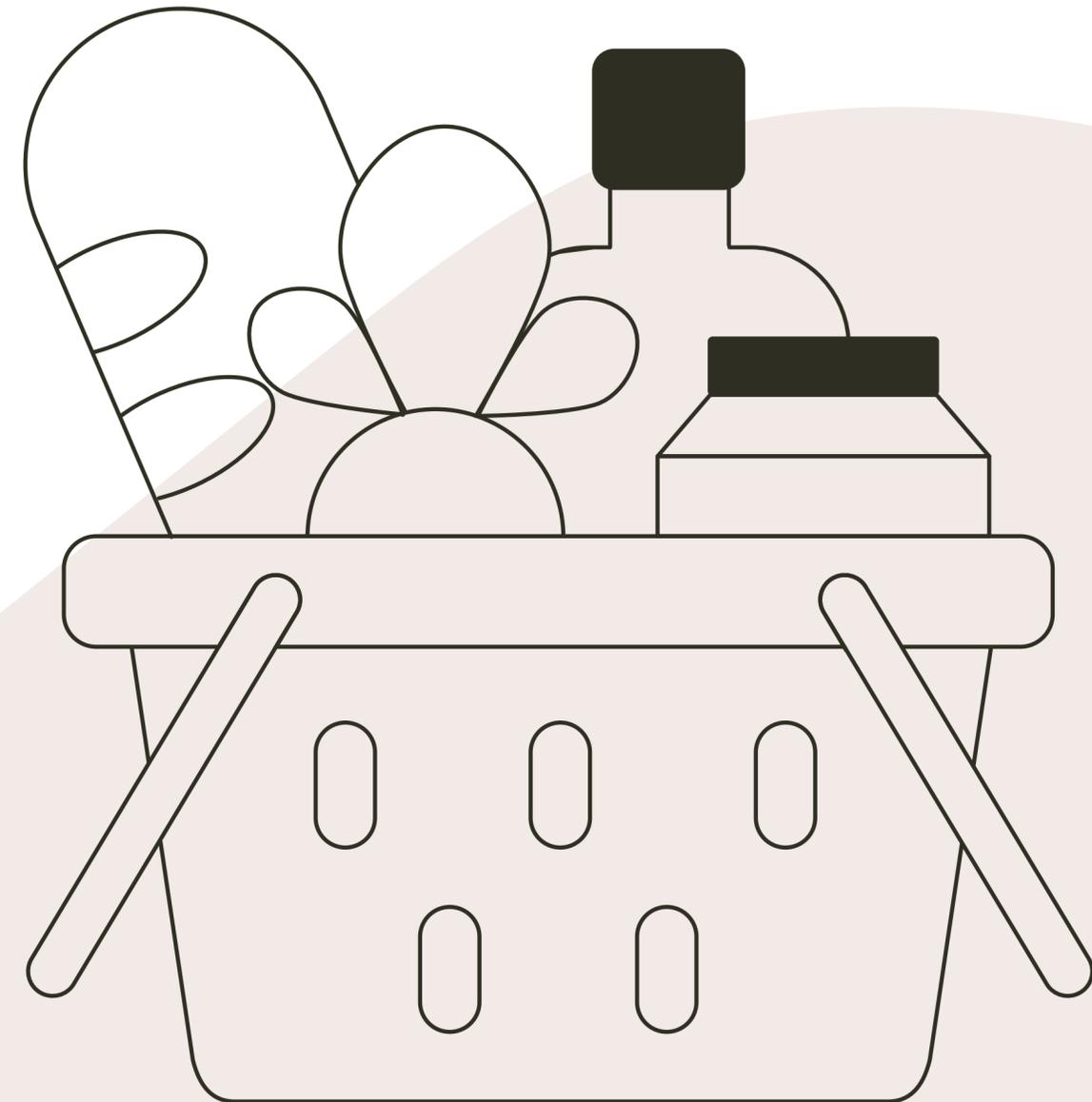
„Bisher ist ja schließlich noch keiner verhungert.“

„Herr Schiel, das Konzept ist total toll, wir würden das finanzieren, aber wer garantiert Ihnen denn, dass die Leute auch in Ihrem Dorfladen einkaufen.“



Das sagen die Bänker

# Das Dorfladen-Abo





## **Wir schließen einen kleinen Vertrag mit dem Bürger**

(Ab 20€, Höhe beliebig, min. Laufzeit 2 Jahre, danach jederzeit kündbar)



**Wir ziehen per SEPA den vereinbarten Betrag ein**



**Wir schreiben den eingezogenen Betrag auf dem Kundenkonto gut**



**Der Bonus wird entweder auf dem Kundenkonto gutgeschrieben oder geht als Spende an einen lokalen Verein**



**Der Kunde kann mit seiner Kundenkarte sein Guthaben Im Laden benutzen**

# Wichtige Fakten zum Abo

- !das Guthaben verfällt innerhalb der Vertragslaufzeit nicht!
- Guthaben kann nach Vertragsende noch 6 Monate lang aufgebraucht werden
- Guthaben kann weitergegeben werden
- Vertragsänderung bei Wegzug oder sonstiger Veränderung im Haushalt möglich

## Warum ist das Abo wichtig?

- Die Dorfgemeinschaft signalisiert uns (und auch der Bank) ein ernsthaftes Interesse.

## weitere Details

- Die Höhe des Abos orientiert sich an unseren Kosten.
- Jede Familie/jeder Haushalt im Ort kann mitmachen.
- Jede Woche 5% Bonus auf das vereinbarte Abo.

## Die soziale Komponente

Bürger die den  
Dorfladen nicht  
zwingend  
bräuchten, ...



ermöglichen ihn  
denen, die ihn  
unbedingt  
brauchen.

# Bürgerbeteiligung ist ein KANN aber kein MUSS

- in Form eines partiarischen Darlehen (Beteiligungsdarlehen)
- 4% Grundverzinsung
- anteilige Ausschüttung von Gewinnen = Teilhabe am Erfolg



## Vorteile:

- wir brauchen weniger Kredit
- schnellere Kreditentscheidung
- Teil des Gewinns landet wieder beim Bürger
- Stärkeres WIR- und UNSER-Gefühl

Gemeinsam kann  
es gelingen.



**VIELEN DANK FÜR EURE  
AUFMERKSAMKEIT**



Eröffnung in Burgkernitz:

- über 500 Gäste kamen
- MDR, Radio SAW, MZ berichteten



<https://www.mdr.de/video/mdr-videos/c/video-899958.html>

<https://www.radiosaw.de/artikel/burgkernitz-hat-wieder-einen-dorfladen>

<https://www.mz.de/lokal/bitterfeld/einkaufen-in-burgkernitz-neuer-container-supermarkt-begeistert-die-kunden>





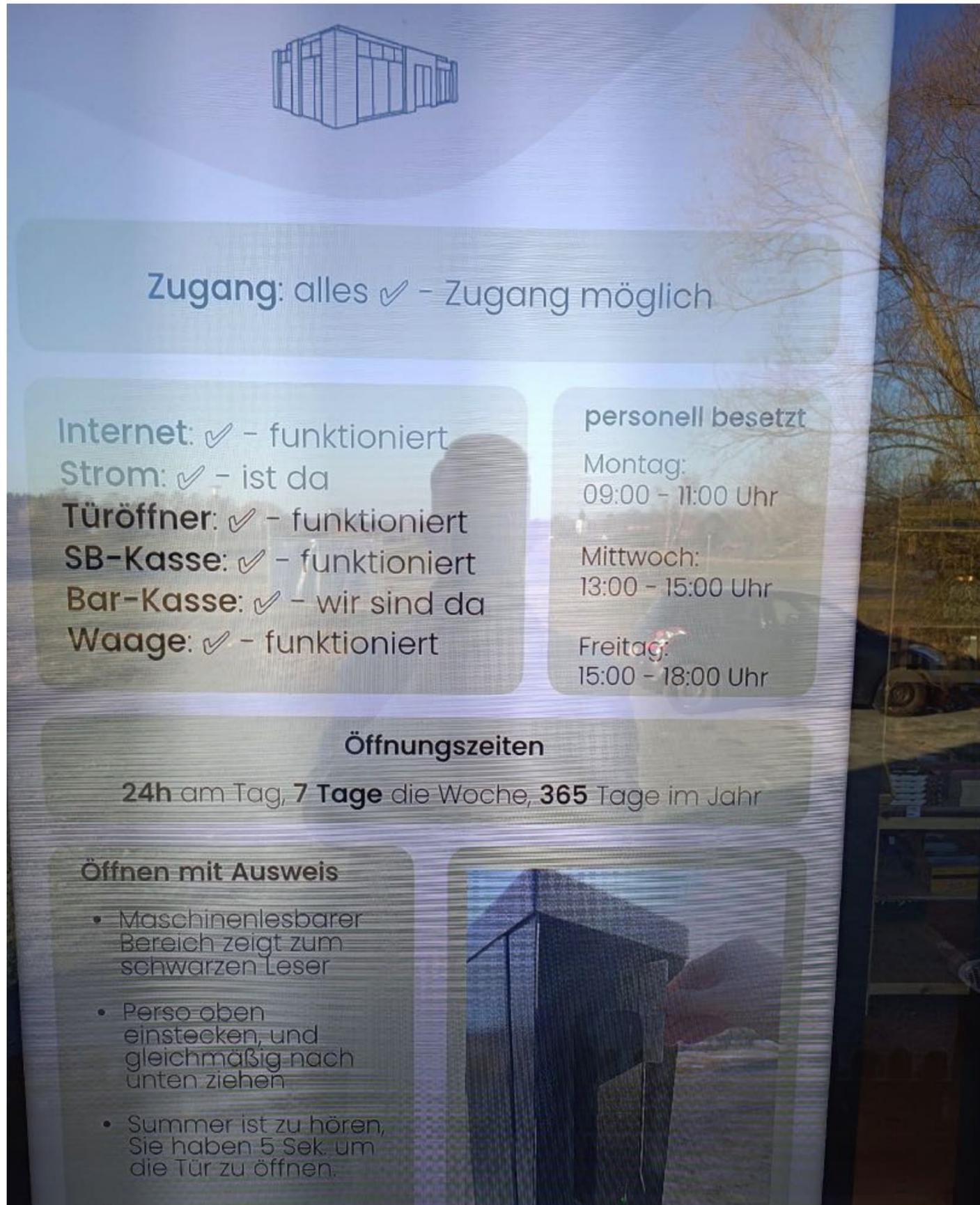
## Bediensäule am Eingang zum Türöffnen:

- Personalausweis durchziehen (inkl. Altersprüfung)

oder

- Kundenkarte vorhalten

inkl. automatischen Türöffner für Menschen mit Behinderung



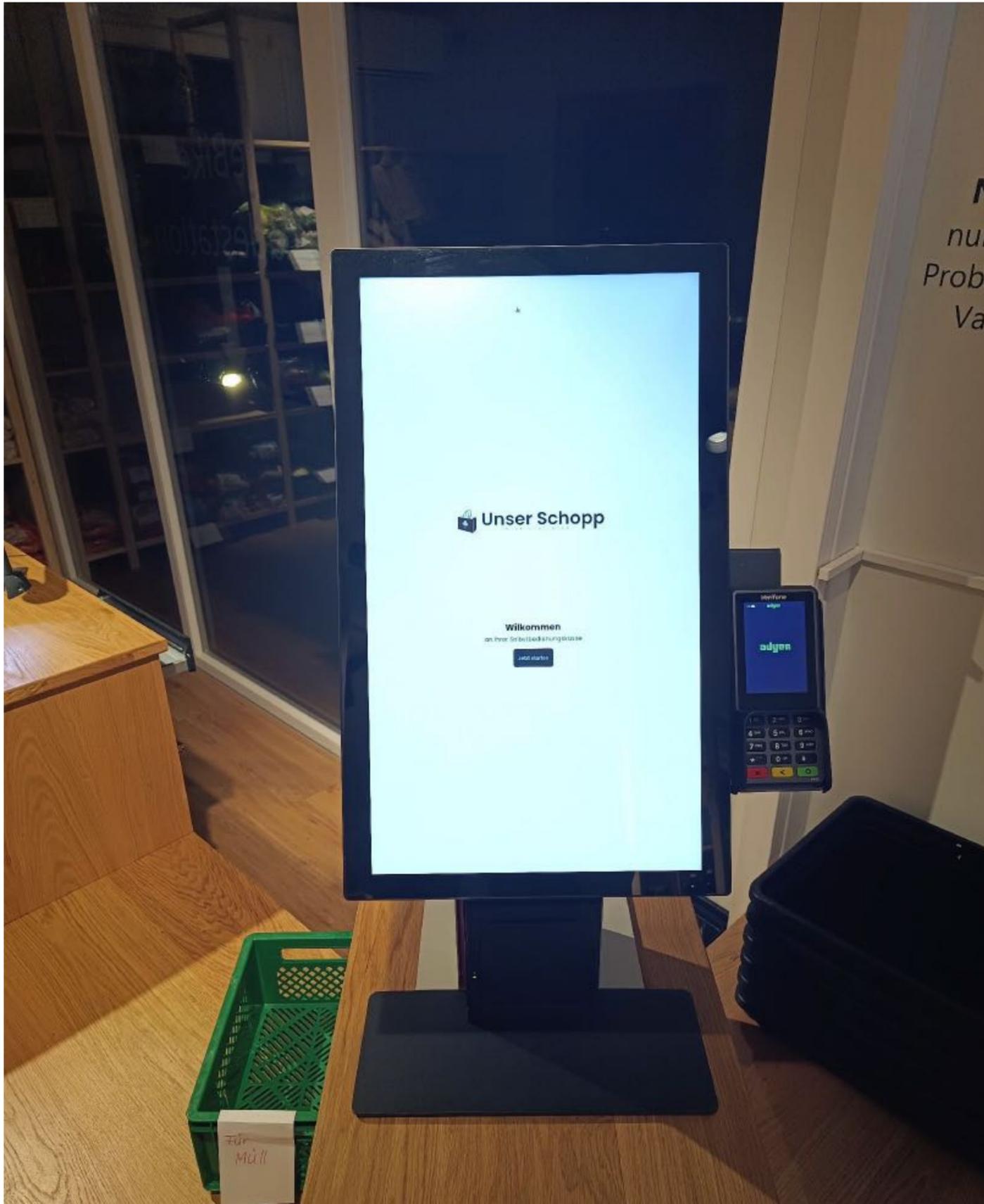
## Infodisplay am Eingang:

- Zustandsmeldungen
- Anzeige ob Handkasse offen
- ggfs. Abweichende Öffnungszeiten
- personell besetzte Zeiten
- Anleitung



Unsere Handkasse (zu den personell besetzten Zeiten):

- Zahlen mit Bargeld, Karte, Handy, ...
- Geld abheben
- Hilfe/Unterstützung beim Einkaufen

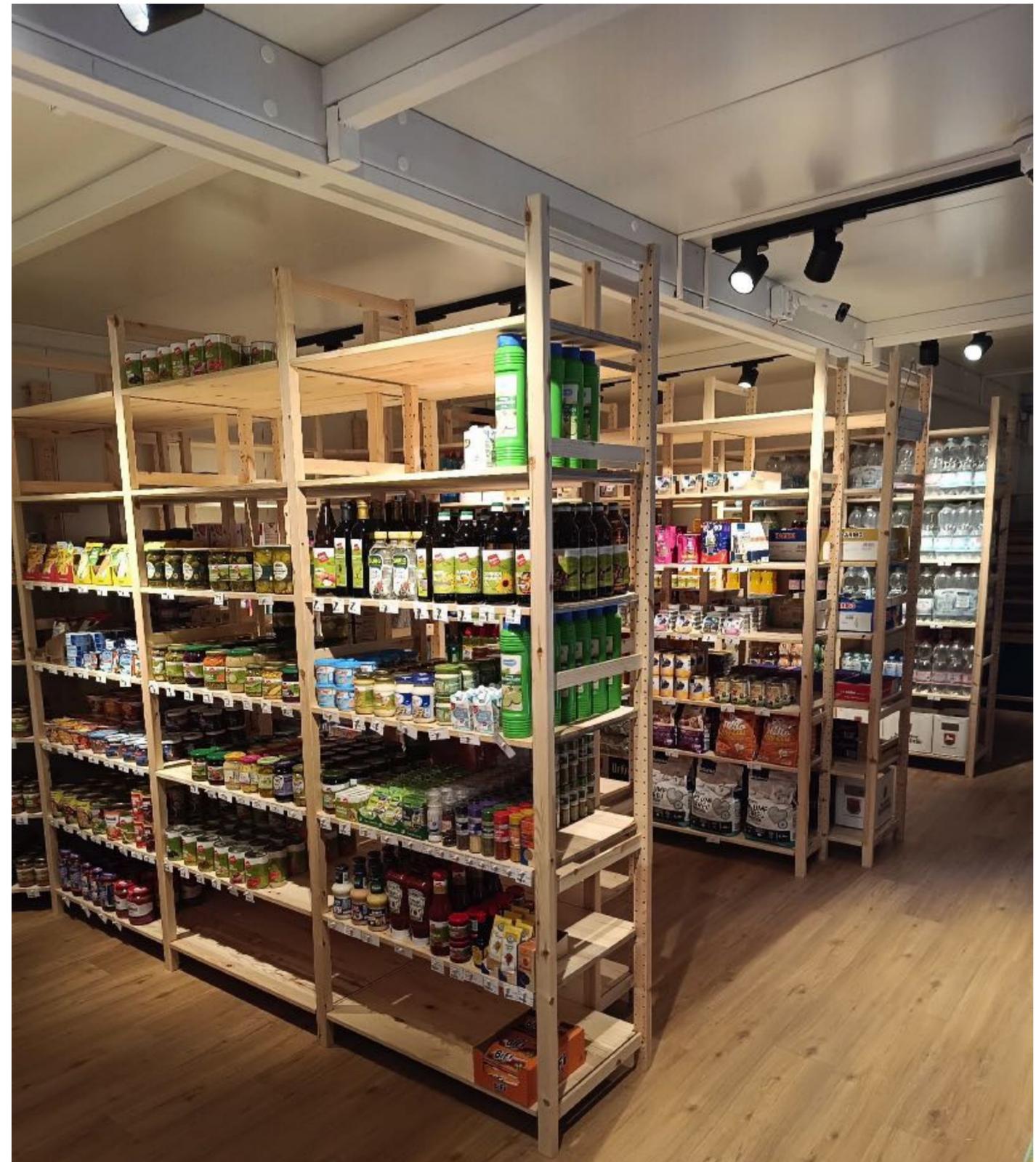


## Unsere SB-Kasse (24/7/365):

- Zahlen mit Karte, Handy, Uhr, ...
- optische Auswahl von Produkten ohne Barcode
- Scannen von Produkten mit Barcode



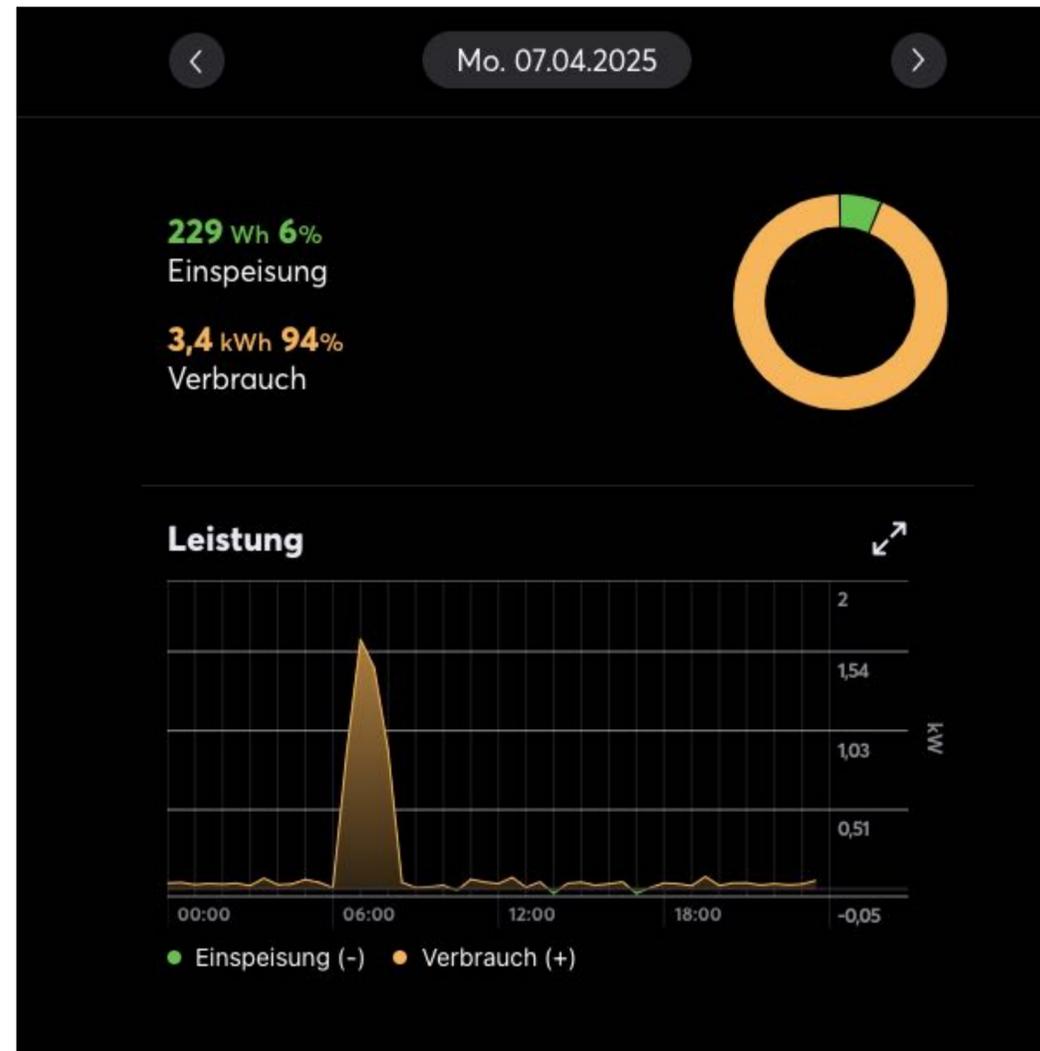












## Effizienz und Energie:

- von März bis Oktober fast autark
- wir heizen mit der Abwärme unserer Kühlung, Zuheizen erst ab  $-4^{\circ}\text{C}$
- Kühlung erst bei Bedarf

## Unser Regional-Versprechen - umgesetzt!:

Bäcker: Veit's (Bitterfeld)

Fleischer: Agrarprodukte aus Schlaitz GmbH (Schlaitz)

Eier: Agora Land & Forstwirtschaft GmbH (Prussendorf)

Honig: Dieter Otte (Burgkernitz) & Deutsche Honiggesellschaft mbH (Zörbig)

Blumen: Blumenhaus Martin Pötzsch (Brehna)

Holzkohle: Köhlerei Eisenhammer (Tornau)



es ist echt cool, einen  
Dorfladen zu haben 😊  




Der Laden ist Cool

- Toller Laden, wir kommen wieder!  
- Der beste Laden ever! ♥  
- Kompliment, cooler Laden! ♥  
  


Mega Laden ♥😊

Sehr gutes Angebot zu top Preisen!  
Kartoffel & Minze

Wir brauchen das in Börnecke auch!  
... individuell

\*\*\*\*\*  
top!